KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Vorderweidenthal
AGS-Schlüssel: 33702079

Stichtag: 30.11.2018

Hauptwohnung gesamt: 583 Nebenwohnung gesamt: 34 Einwohner gesamt: 617
Anzahl der bewohnten Straßen: 21
Anzahl der bewohnten Adressen: 239

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	301	51,63	282	48,37	583	100
davon Ausländer	10	62,5	6	37,5	16	2,744
gemeldete Nebenwohnungen	11	32,353	23	67,647	34	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**312**	**50,567**	**305**	**49,433**	**617**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	2,744	23	3,945	39	6,69
10-19 Jahre	25	4,288	24	4,117	49	8,405
20-29 Jahre	38	6,518	20	3,431	58	9,949
30-39 Jahre	25	4,288	31	5,317	56	9,605
40-49 Jahre	31	5,317	25	4,288	56	9,605
50-59 Jahre	66	11,321	53	9,091	119	20,412
60-69 Jahre	57	9,777	48	8,233	105	18,01
70-79 Jahre	25	4,288	32	5,489	57	9,777
80-89 Jahre	17	2,916	25	4,288	42	7,204
90-99 Jahre	1	0,172	1	0,172	2	0,343
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**51,63**	**282**	**48,37**	**583**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,029	7	1,201	13	2,23
3-5 Jahre	3	0,515	6	1,029	9	1,544
6-15 Jahre	20	3,431	18	3,087	38	6,518
16-17 Jahre	7	1,201	7	1,201	14	2,401
18-20 Jahre	8	1,372	9	1,544	17	2,916
gesamt	**44**	**7,547**	**47**	**8,062**	**91**	**15,609**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,343	3	0,515	5	0,858
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,343	0	0	2	0,343
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	2	0,343	2	0,343
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,172	2	0,343	3	0,515
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,172	3	0,515	4	0,686
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,686	2	0,343	6	1,029
gesamt	**10**	**1,715**	**12**	**2,058**	**22**	**3,774**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	149	25,557	144	24,7	293	50,257
römisch-katholisch	72	12,35	75	12,864	147	25,214
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,515	4	0,686	7	1,201
ohne Angabe, gemeinschaftslos	77	13,208	59	10,12	136	23,328
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**301**	**51,63**	**282**	**48,37**	**583**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	114	19,554	84	14,408	198	33,962
verheiratet	144	24,7	143	24,528	287	49,228
verwitwert	12	2,058	36	6,175	48	8,233
geschieden	28	4,803	19	3,259	47	8,062
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,172	0	0	1	0,172
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,343	0	0	2	0,343
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**51,63**	**282**	**48,37**	**583**	**100**

Die Daten wurden am 03.12.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.